

Morphologische Veränderungen sind nach den Bestandsaufnahmen in der EU und insbesondere im deutschsprachigen Raum der wesentliche Grund, dass die Ziele der EG-Wasserrahmenrichtlinie nur erreicht werden können, wenn hydromorphologische Verbesserungsmaßnahmen in großem Umfang durchgeführt werden. Die „Morphologie“ Aktivität der gemeinsamen Umsetzungsstrategie der EU (CIS) – in deren Rahmen dieser Workshop stattfindet – widmet sich u.a. dem Informationsaustausch unter den Mitgliedsstaaten zu den Möglichkeiten einer schiffahrtverträglichen Umsetzung von Maßnahmen an Wasserstraßen. Die CIS-Aktivität Morphologie wird gemeinsam von UK, Deutschland und der EU-Kommission geleitet.

Der Workshop soll zur Synthese von „morphologischen Notwendigkeiten“ für die Schifffahrt und den ökologischen Zielsetzungen der WRRL beitragen. Planungen und ökologisch erfolgreiche Maßnahmen an Bundeswasserstraßen (BWaStr) sollen zusammengestellt und mit den betroffenen Behörden und Interessenvertretern diskutiert und bewertet werden. Dabei sollen flussbauliche Maßnahmen identifiziert werden, die auf der bestehenden Rechtsgrundlage einen Prozess fortführen, der langfristig zu einer ökologisch optimierten Unterhaltungsroutine führt und die Belange der Wasserwirtschaft und der Umwelt berücksichtigt. Ziel des Workshops ist es daher, den Blick nach vorn zu richten.

Anreise

Der Workshop findet im Bundespresseamt in Berlin statt.



Eine Wegbeschreibung zum Bundespresseamt finden Sie unter:
<http://www.bundesregierung.de/Webs/Breg/DE/Bundesregierung/Bundespresseamt/Kontakt/kontakt.html>

Anmeldung

**Anmeldeschluss ist der
01. Dezember 2008**

Bitte melden Sie sich an bei:

Silvia Kerzmar
Umweltbundesamt Dessau
Fachgebiet II 2.4 „Binnengewässer“
Silvia.Kerzmar@uba.de
Tel.: +49-340 / 2103-2818
Telefax: +49-340 / 2104-2818

Expertenworkshop

„ **Ausblick:**

**Gewässerökologisch
verträgliche Schifffahrt und
schifffahrtverträgliche
Gewässerökologie “**



11. - 12. Dezember 2008

**Bundespresseamt
Dorotheenstraße 84
10117 Berlin**

**Programmablauf: 1. Tag
(Donnerstag, 11. Dezember 2008)**

11:30 Ankunft

12:00 Begrüßung

*Dr. Fritz Holzwarth (BMU),
Klingen (BMVBS)*

**Umsetzung der
Wasserrahmenrichtlinie**

12:15 Umsetzung der WRRL in
Deutschland

Dr. Ulrich Irmer (UBA)

WRRL und Bundeswasserstraße

Michael Behrendt (BfG)

(WRRL und Naturschutz)

Matthias Herbert (BfN)

**WRRL aus Sicht eines
Schiffahrtverbandes**

*Jörg Rusche (Bundesverband der Deutschen
Binnenschiffahrt e.V.)*

**Umweltziele an Bundeswasser-
straßen aus Sicht eines
Umweltverbandes**

Georg Rast (WWF)

Diskussion (10 min)

13:15 Kaffeepause

Klimaänderung und Wasserstraße

13:45 Ergebnisse des KLIWAS Projektes

Dr. Hans Moser (BfG)

14:10 Entwicklung des Wasserdargebots
im deutschen Elbegebiet

Dr. Frank Wechsung (PIK)

14:35 **Wasserbauliche Aspekte**

Dr. Andreas Schmidt (BAW)

Diskussion (15 min)

15:15 Kaffeepause

**Wasserstraße und
Bewirtschaftungsplanung**

15:45 - Der Rhein -

Entwicklung als Schifffahrtsstraße

Michael Heinz (WSD West)

**Maßnahmenprogramm und
Bewirtschaftungsplanung**

Joachim Bley

Diskussion (20 min)

16:45 - Die Elbe -

Entwicklung als Schifffahrtsstraße

Tjark Hildebrandt (WSD Ost)

**Maßnahmen des 1. Bewirtschaftungsplans und weitere
Möglichkeiten**

*Karl-Heinz Jährling (Landesbetrieb für
Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
Sachsen-Anhalt)*

Diskussion (20 min)

17:45 **Zusammenfassung des 1. Tages
und Organisatorisches**

**Programmablauf: 2.. Tag
(Freitag, 12. Dezember 2008)**

08:30 - Die Donau -

Entwicklung als Schifffahrtsstraße

Dr. Kurt Seifert (BGNF)

**Maßnahmenprogramm und
Bewirtschaftungsplanung**

*Dr. Veronika Koller-Kreimel
(Lebensministerium Österreich)*

Leonhard Rosentratt

*(Bayerisches Staatsministerium für Umwelt,
Gesundheit und Verbraucherschutz)*

Diskussion (20 min)

09:30 - Die Weser -

Entwicklung als Schifffahrtsstraße

Ulrich Günther (WSA Bremerhaven)

**Überregionales Bewirtschaftungs-
ziel - Verbesserung der Struktur an
Bundeswasserstraßen in der FGE
Weser**

Simon Henneberg (FGG Weser)

Diskussion (20 min)

10:30 Kaffeepause

11:00 **Abschlussdiskussion**

12:00 **Ausblick**

12:15 Ende der Veranstaltung